

LETZTE



Was guckst du?
Dieser Riesenotter im Zoo Duisburg dreht den Spiess um: Er beobachtet die Zoobesucher auf seinem Tauchgang auffallend aufmerksam.

GMR GARAGE M. REICHLIN

124 Spider
Dammstr.4 · Ibach · 041 811 40 69 · www.garagereichlin.ch

Explosion durch Sprengkapseln

Zürich Die Explosion in einer Scheune in Fehraltorf, bei der am Freitagnachmittag vier Buben teils schwer verletzt wurden, ist durch Sprengkapseln ausgelöst worden. Die 11 und 12 Jahre alten Knaben hatten diese entdeckt und in ein Feuer geworfen. Dadurch wurde die starke Explosion ausgelöst.

Die Ermittler gehen davon aus, dass die vier Kinder sich Zugang in die verschlossene und seit Jahrzehnten stillgelegte Zündholzfabrik verschafften. Dort entdeckten sie in einem Gestell ein verdecktes Holzfach mit einer geschlossenen Metallbox. In dieser Box lagerten seit mehreren Jahrzehnten vergessene Sprengkapseln, die wohl in den 1930er-Jahren hergestellt wurden, wie die Kantonspolizei Zürich gestern mitteilte.

Wie es den Verletzten geht, gibt die Polizei aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht bekannt. Weitere Untersuchungen werden von der Kantonspolizei und der Jugendanwaltschaft durchgeführt. (sda)

Äpler-Dialekte gesucht

Sprache Die Universität möchte Wörter aus der Alpwirtschaft zusammentragen. Sie bittet auch Schwyzer Äpler, mitzumachen und ihren Dialekt zu erfassen.

Nicole Auf der Maur

Milch, Miuch oder Meuch? Die Dialekte unterscheiden sich natürlich auch bei Begriffen in der Alpwirtschaft. Die Ludwig-Maximilians-Universität in München möchte verschiedene Wörter aus den unterschiedlichsten Regionen zusammentragen.

Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, länderübergreifend den Sprach- und Kulturraum des gesamten Alpengebiets zu untersuchen. Ausgewählte und für diese Gebirgsregion charakteristische Dinge sowie Dialektwörter werden systematisch erfasst und mit modernen informatischen Methoden analysiert. In der aktuellen Projektphase dreht sich da-

bei alles um den Wortschatz aus dem Bereich der Alpwirtschaft, insbesondere der Milchverarbeitung.

Sprecherbefragung online gestartet

«Das Projekt ist sowohl für Wissenschaftler als auch für interessierte Laien, die einen Alpendialekt sprechen, von Interesse», sagen die Verantwortlichen des Projekts VerbaAlpina. Der Grossteil der Sprachdaten, mit denen das Projekt arbeitet, stamme aus Sprachatlanten der vergangenen hundert Jahre. Um diese Daten durch aktuelle Dialektwörter zu ergänzen, wurde eine gross angelegte Sprecherbefragung gestartet, bei der das Wissen von Experten auf dem Gebiet der

Alpwirtschaft und Milchverarbeitung gefragt ist.

Auch Bauern aus unserer Region sind deswegen für das Forschungsprojekt gefragt. «Die Online-Befragung richtet sich an alle Sprecher eines Alpendialekts. Wenn wir auch Äpler aus dem Kanton Schwyz zu einer Teilnahme an unserer Befragung begeistern könnten, wäre das toll», sagt Cristina Mutter, Projektkoordinatorin des Forschungsprojektes VerbaAlpina.

Hinweis

Mitmachen beim alpinen Sprachprojekt kann man unter www.lmu.de/verbaalpina. Die Seite ist Smartphone-kompatibel.

People

Nicole Kidmans Kinder sehen ihre Filme nicht

Cannes Die australische Schauspielerin Nicole Kidman (Bild) hält ihre Kinder gern aus dem Hollywoodgeschäft raus. «Meine Kinder sehen meine Filme gar nicht», sagte die 49-jährige Oscarpreisträgerin gestern am Filmfest Cannes. Ihre Kinder hätten wenig Bezug zu ihrem Berufsleben. «Sie haben wenig Einblick in das, was mein Mann und ich tun – ihre eigenen Leben sind verständlicherweise viel wichtiger.» Kidman ist mit dem Countrysänger Keith Urban verheiratet. Ihre beiden Töchter wurden 2008 und 2010 geboren.



Am Filmfestival Cannes stellte Kidman am Montag den Wettbewerbsbeitrag «The Killing of a Sacred Deer» vor. Der griechische Regisseur Giorgos Lanthimos erzählt darin von einer Familie, deren Leben auf den Kopf gestellt wird, als ein fremder Jugendlicher ihre Nähe sucht. Kidman spielt die Mutter, der Vater wird verkörpert von Colin Farrell. (sda)

Die Zwillinge sollen da sein

Los Angeles Auf diese Nachricht haben viele Fans lange gewartet, nun ist es so weit. Die Popsängerin und Schauspielerin Beyoncé (35, Bild) soll ihre Zwillinge auf die Welt gebracht haben. Ein Insider will auch die Geschlechter der Zwillinge kennen, die am 20. Mai das Licht der Welt erblickt haben sollen. Lange wurde nach Hinweisen gesucht, die verraten sollen, ob Beyoncé und Jay Z zwei Mädchen, zwei Buben oder ein Mädchen und einen Buben erwarten. Letzteres soll der Fall sein. (red)



Das Leben von Verena Pooth wird verfilmt

Berlin Verena Pooth (49) trat in den letzten Jahren mehr und mehr in den Hintergrund. Um die einst so präzente TV-Figur wurde es immer ruhiger. Jetzt macht aber die Ex-Frau von Dieter Bohlen (63), mit ganz besonderen Neuigkeiten von sich reden, denn ihr Leben soll verfilmt werden. Wer die Rolle der Verena übernimmt, ist noch nicht klar. (red)

Jährliches Stelldichein der Figaros



Zürich Die Meister der Frisierkunst trafen sich gestern zur Hair Fashion'17 in der Messe Zürich. Die Coiffeure präsentierten in Shows und Workshops die neusten kreativen Frisur- und Stylingtrends. Im Bild: Die Coiffeuse Denise Brunold legt ein letztes Mal Hand an an ihrem Haarmodel, das sie als Gesamtkunstwerk inszeniert.

Bild: Keystone

NACHRICHTEN

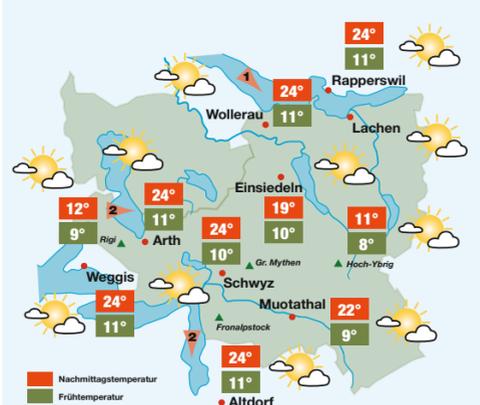
Doppelt so schnell gerast

Steinhausen Die Zuger Polizei hat am Sonntag einen Raser erappt. Der 23-jährige Schweizer fuhr doppelt so schnell wie erlaubt. Er musste seinen Führerausweis sofort abgeben. Ihm droht neben einer hohen Busse auch eine Freiheitsstrafe. Der Autofahrer war auf der Knonauerstrasse ausserorts mit über 120 Stundenkilometern unterwegs – erlaubt wäre nur 60 gewesen. (sda)

Mafiaboss erschossen

Rom Einen Tag vor den Gedenkfeiern anlässlich des 25. Jahrestages der Ermordung des Mafia-Jägers Giovanni Falcone hat die Cosa Nostra auf Sizilien einen prominenten Mafia-Boss getötet. Giuseppe Dainotti wurde am Montag in Palermo von einem Motorrad aus erschossen. (sda)

Frühsommerlich warm



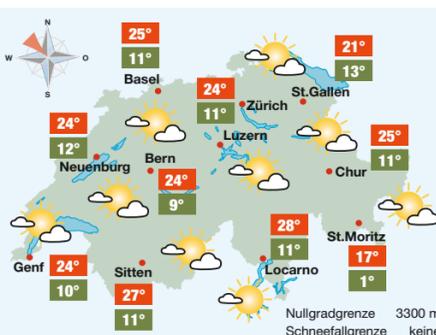
Regiowetter

Heute Dienstag gestaltet sich das Wetter trotz hoher Wolkenfelder recht sonnig mit angenehmen warmen Temperaturen von bis zu 24 Grad. Im Verlauf des Nachmittags bilden sich über den Bergen Quellwolken, ganz lokal sind auch gewittrige Regengüsse nicht ausgeschlossen.

Prognosen

Unter Hochdruckeinfluss scheint in den kommenden Tagen zumeist die Sonne. Lediglich am Mittwoch sind entlang der Alpen einzelne Regengüsse möglich. Dazu wird es jeweils angenehm warm. Am Wochenende wird es sommerlich heiss.

Meteorologe: Teaba Wobmann



Tagesverlauf für Schwyz



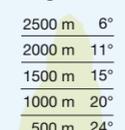
Sonne/Mond



14-Tage-Trend



Bergwetter



Europawetter

Über Westeuropa installiert sich ein stabiles Hochdruckgebiet, das auch das Wetter in der Schweiz bis mindestens zum nächsten Wochenende nachhaltig bestimmen wird. Es folgt damit eine Serie an sonnigen und frühsommerlich warmen Tagen.



Auslandswetter

Ort	Temperatur	Wetter
Amsterdam	21°	☁
Berlin	24°	☁
Brüssel	22°	☁
Dublin	20°	☁
Hongkong	28°	☀
Istanbul	19°	☀
Lissabon	31°	☀
London	21°	☁
Los Angeles	27°	☀
Madrid	31°	☀
Mallorca	27°	☀
Moskau	17°	☁
New York	21°	☁
Oslo	18°	☁
Paris	25°	☀
Rio d.J.	26°	☀
Rom	24°	☀
Sydney	21°	☀
Tokio	24°	☀
Wien	25°	☀

Bauernregel

Regen im Mai bringt Wohlstand und Heu.

SZKB ETHIKFONDS: RENDITE UND ETHIK IM GLEICHGEWICHT
www.szkb.ch

Wetter in Schwyz EWS

Gestern 14 Uhr: sonnig
Temperatur: +22,4 °C
Drucktendenz: sinkend
Temperatur max.: +23,4 °C
Temperatur min.: +6,6 °C
Luftfeuchtigkeit: 53,7 %
Niederschlagsmenge: 0,0 l/m²
Minimum-Temperatur Glatalp: -2,7 °C
Aktuelle Schneehöhe Glatalp: 147 cm

Strandbad Kindli, Gersau 14 °C